



Live-Session auf der Brücke Seit der vergangen
nen Woche sind auf der „Bar-Klang-Brücke“ die Segel gesetzt. Eine rote Membrandachkonstruktion hängt nun in der denkmalgeschützten Brücke. So ist bereits von weitem sichtbar: Die Hubbrücke ist zu neuem Leben erwacht. Besonders reizvoll ist die Membran-Konstruktion, die nach der Idee der Magdeburger Architektin Sandra Oheim entstand, wenn sie abends angestrahlt wird. Das rote Leuchten im Zusammenspiel mit der blauen Hubbrückenbeleuchtung gibt ein völlig neues Bild, in das die Elbe getaucht wird. Die „Bar-Klang-Brücke“ öffnet am kommenden Freitag und Sonnabend bereits ab 14 Uhr, am Sonntag wie bisher um 11 Uhr zum Brückenbrunch. Stefan Mathiebe legt am Freitag ab 20.30 Uhr Tangomusik auf, am Sonnabend spielen „Rabe & Gentzsch“ live auf der Hubbrücke. (nbo) Foto: Clemens Bach